

Inhalt

Vorwort

1.	Problemstellung	11
2.	Begriffserörterungen	13
2.1.	Soziale Attitüde	13
2.2.	Verhalten	14
2.3.	Konsistenz und Inkonsistenz zwischen Attitüde und Verhalten	16
2.4.	Die Attitüdenstruktur	16
2.4.1.	Die kognitive Komponente	17
2.4.2.	Die affektive Komponente	18
2.4.3.	Die konative Komponente	19
3.	Theorien über den Zusammenhang zwischen Attitüde und Verhalten	20
3.1.	Die kognitive Dissonanztheorie	20
3.2.1.	Die allgemeine Handlungstheorie von MÜNCH	22
3.2.2.	Allgemeine und spezifische Bewertungen	26
3.3.	Das Modell der interpersonellen Einflußnahme	27
3.4.	Das Modell von FISHBEIN	29
3.5.	Zusammenfassung	32
4.	Empirische Untersuchungen zur Beziehung zwischen Attitüde und Verhalten	35
4.1.	Validierungsprobleme	35
4.2.	Felduntersuchungen zur Beziehung zwischen ethnischen Attitüden und Verhalten	39
4.2.1.	Die Untersuchung von La PIERE	39
4.2.2.	Die Untersuchung von KUTNER et al.	41
4.2.3.	Die Untersuchungen von MINARD und von SAENGER & GILBERT	42
4.2.4.	Die Untersuchung von HEINERTH	43
4.3.	Experimente zur Beziehung zwischen ethnischen Attitüden und Verhalten	44
4.3.1.	Die „Bekannte Gruppen“-Methode	44

4.3.2.	Das Experiment von De FLEUR & WESTIE	45
4.3.3.	Das Experiment von LINN	47
4.3.4.	Allgemeine methodische Probleme	48
4.3.4.1.	Das Problem der <i>Item</i> -Schwierigkeit	48
4.3.4.2.	Verhaltenstest-Gütekriterien	50
4.3.5.	Besondere methodische Probleme	51
4.3.5.1.	„Normalität“ von Verhalten und Situation	51
4.3.5.2.	Wechsel der Bedeutsamkeit verschiedener Teilaspekte der Attitüde gegenüber dem Attitüdenobjekt	53
4.4.	Zusammenfassung	53
5.	↳ Ethnische Attitüden und die Wahl des Aggressionsobjekts	56
5.1.	Die Bedeutung von „Frustration“ in der Attitüde-Ver- halten-Beziehung	56
5.2.	Die „Sündenbock-Theorie“	57
5.3.	Die selektive Reizgeneralisierungshypothese	57
5.4.	Die Hypothese der unspezifischen Schwellensenkung	59
5.5.	Empirische Untersuchungen	59
5.6.	Die „Abneigungs-Hypothese“	62
5.7.	Zusammenfassung	65
6.	Die Rahmenhypothesen	67
7.	Der Versuchsaufbau	69
7.1.	Die Befragungsmethode zur Erfassung der „Urteile über Völker“	69
7.1.1.	Beschreibung der Befragungsmethode	69
7.1.2.	Dimensionen der „Urteile über Völker“	70
7.2.	Die Unabhängigen Variablen (<i>UV</i>)	73
7.2.1.	Die „Nationalität des Opfers“	73
7.2.2.	Die Aktivierungsmethode	73
7.3.	Der Versuchsplan	77
7.4.	Die Abhängigen Variablen (<i>AV</i>)	78
7.5.	Die Formulierung der empirisch zu prüfenden Sätze (Ein- zelhypothesen)	80
8.	Die Durchführung des Experiments	83
8.1.	Die Stichprobe	83
8.2.	Versuchsdauer und -ort	85
8.3.	Die Funktionen des V1 und seiner Mitarbeiter	85
8.4.	Schema des Versuchsablaufs	87

8.5.	Die Versuchsdurchführung	87
8.5.1.	Versuchsphase 1 – Erhebung der „Urteile über Völker“ ..	88
8.5.2.	Die Versuchsapparatur	89
8.5.3.	Der Versuchsablauf in Versuchsphase 2	92
8.5.3.1.	Die „Aktivierung“ der Vpn	92
8.5.3.2.	Die „Nicht-Aktivierung“ der Vpn	96
8.5.4.	Versuchsinstruktion und Vorgehen bei der Erfassung der beiden AV: „Schockintensität“ und „Schockhäufigkeit“ ..	98
8.6.	Zusammenfassung: Die experimentelle Realisation der unter 4.4. aufgestellten Forderungen	105
9.	Die Ergebnisse	110
9.1.	Versuchspersonen-Ausfälle	110
9.2.	Befragungsergebnisse: Die „Vorausurteile“	111
9.2.1.	Sympathierangfolgen der beurteilten Völker	111
9.2.2.	Kollektive Stereotypen und kollektive Antistereotypen .	113
9.2.3.	Durch Markiertvariablen vertretene Urteilsfaktoren in den Stereotypen	114
9.3.	Die Ergebnisse der Experimentprozeduren	116
9.3.1.	Die Berechnung von Schockhäufigkeit und Schockinten- sität	116
9.3.2.	Die Beziehung zwischen den beiden AV: „Schockhäufig- keit“ und „Schockintensität“	116
9.3.3.	Die Ergebnisse aus den Varianzanalysen	117
9.3.4.	Der Zusammenhang zwischen der „Aktiviertheit“ und den beiden AV	122
9.3.4.1.	Die <i>Inter-Rater</i> -Reliabilität bei den <i>Ratings</i> der Akti- viertheit	122
9.3.4.2.	Die Korrelationen zwischen den <i>Ratings</i> der Aktiviertheit und den beiden Aggressionsmaßen	123
9.3.4.3.	Überprüfung des Ausmaßes an beobachteter Aktiviert- heit zwischen den Vpn der <i>EG 1</i> und <i>EG 2</i>	123
9.4.	Die Beziehungen zwischen Vorausurteil und aggressivem Verhalten	125
9.4.1.	Mittelwertsunterschiede zwischen den vier Experimental- gruppen in den 15 Maßzahlen für jede beurteilte Nation	125
9.4.2.	Die Beziehungen zwischen den 15 Maßzahlen und dem aggressiven Verhalten	127
9.4.3.	Die Beziehungen zwischen den Beurteilungseigenschaften und dem aggressiven Verhalten	129
9.4.4.	Eine Zusatzhypothese und ihre Überprüfung	132

9.5.	Die Verhaltenstest-Gütekriterien	136
9.6.	Aufnahme der experimentellen Prozeduren durch die Vpn	138
9.7.	Zusammenfassung: Die Ergebnisse der empirischen Überprüfung der hypothetischen Sätze	139
10.	Diskussion der Ergebnisse	142
11.	Zusammenfassung	155
	Bibliographie	159
	Anhang	167
	Autorenregister	188